

Medien wollen RAF-Urteile einsehen

Karlsruhe. Die Weigerung der Bundesanwaltschaft (BAW), Abschriften der Urteile zum Buback-Mord an Journalisten herauszugeben, wird möglicherweise die Gerichte beschäftigen. Mehrere Medien prüfen derzeit eine Klage gegen die BAW, wie bei einem Treffen der Justizpressekonferenz (JPK) am Donnerstag in Karlsruhe bekannt wurde. Zu Begründung hieß es, die Herausgabe der Urteile sei geboten, weil es eine öffentliche Diskussion darüber gebe, wer am Anschlag der RAF auf Generalbundesanwalt Siegfried Buback im Jahr 1977 tatsächlich beteiligt war.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/88216.medien-wollen-raf-urteile-einsehen.html>